

Antrag auf Gewährung eines Sachschadenersatzes bei Gewaltakten Dritter nach der Sachschadensrichtlinie des Thüringer Finanzministeriums

Zuständige Dienststelle:

Hinweise:

Der Antrag gilt für die Beantragung von Sachschäden, die kein Dienstunfall sind und im Rahmen von Gewaltakten Dritter im Sinne des § 74 Abs. 3 Thüringer Beamtengesetz entstanden sind. Der Antrag ist beim Dienstvorgesetzten oder der jeweiligen obersten Dienstbehörde bzw. der von ihr ermächtigten zuständigen Stelle zu stellen (vgl. Tz. 6 i.V.m. Tz. 2.4 der Sachschadensrichtlinie). Der Antrag ist innerhalb einer Ausschlussfrist von sechs Monaten nach dem Tag des Schadensereignisses zu stellen.

Die Erstattung liegt im Ermessen der zuständigen Behörde. Es werden Wertminderungen durch Verwendung und Abnutzung berücksichtigt. Sachschadenersatz wird nur gewährt, wenn der erstattungsfähige Betrag mehr als 30 Euro beträgt (vgl. Tz. 4.6 SaSchaRL). Die Aufwendungen/ Anschaffungskosten sind durch geeignete Unterlagen nachzuweisen.

1.	Antragsteller(in): Name, Vorname		Arbeitsgebiets-/Personalnummer	
	Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort, ggf. Telefon privat)			
	Dienststelle		Stellenzeichen	Telefon dienstlich
2.	Hiermit zeige ich an, dass am		Wochentag und Datum	
	gegen		Uhr	
	genaue Ortsangabe			
aufgrund eines Gewaltaktes durch Dritte mir bzw. den mit mir in häuslicher Gemeinschaft lebenden Personen ein Sachschaden entstanden ist.				
3.	Ich habe mich bei dem Schadensereignis verletzt: ☐ ja ☐ nein			
4.	Bezeichnung der beschädigten, zerstörten oder abhandengekommenen Sache:			
	Die Sache gehört ☐ mir selbst ☐ einer mit mir in häuslicher Gemeinschaft lebenden Person			
	Nähere Angaben zu der in häuslichen Gemeinschaft mit dem Antragsteller lebenden Person:			
Name, Vorname		Verhältnis zum/zur Antragsteller(in)		
5.	Genaue Schilderung des Schadensereignisses:			
(ggf. auf gesondertem Blatt ergänzen, wenn möglich Skizze beifügen)				

6.	Der Angriff erfolgte im Hinblick auf mein pflichtgemäßes dienstliches Verhalten.				
	Detaillierte Begründung, soweit möglich Belege, Fotos o.ä. zum Beweis beifügen:				
7.	Zeugen zu dem Schadensereignis sind vorhanden:				
	☐ nein ☐ ja, und zwar (Personalien angeben)				
8.	Aufnahme des Schadensereignisses durch eine Polizeidienststelle:				
	☐ nein, weil				
	☐ ja (Bezeichnung der Polizeidienststelle mit Anschrift und Aktenzeichen)				
9.	Wurden bzw. werden Schadenersatzansprüche gegen den Verursacher oder einen anderen Kostenträger (auch eigene Versicherung) geltend gemacht?				
	☐ nein Warum nicht?				
	☐ ja Bei wem?				
	☐ Schadenersatzansprüche gegen Dritte bestehen vermutlich.				
	Es ist mir jedoch nicht möglich bzw. zumutbar, diese geltend zu machen, weil				
10.	☐ Soweit Ersatz nach Maßgabe der Sachschadensrichtlinie gewährt wird, trete ich meine Ersatzansprüche gegen Dritte an den Dienstherrn ab.				
11.	Folgende Kleidungsstücke, Gegenstände oder Fahrzeuge wurden bei dem Schadensereignis beschädigt, zerstört oder sind abhanden gekommen:				
	Kleidungsstück / Gegenstand / Fahrzeug (Bitte vermerken Sie bei Kleidungsstücken deren Material und bei Gegenständen, insofern diese zur Dienstausbübung/ während der Dienstzeit benötigt wurden)	b* z* a*	Datum des Erwerbs (wenigstens Monat / Jahr)	Kaufpreis in Euro (Belegkopie beifügen)	Reparatur möglich
					☐ ja ☐ nein**
a)					☐ ja ☐ nein**
b)					☐ ja ☐ nein**
c)					☐ ja ☐ nein**
d)					☐ ja ☐ nein**
e)					☐ ja ☐ nein**
f)					☐ ja ☐ nein**
	* b = beschädigt z = zerstört a = abhanden gekommen				
	** Falls keine Reparatur möglich, bitte begründen:				

12.	Angaben zum Sachschaden bei Fahrzeugen			
Halter des Fahrzeuges wie Antragsteller:				
☐ ja ☐ nein		(Name, Anschrift)		
Fabrikat		Modell		
Baujahr	amtliches Kennzeichen	Kilometerstand zum Unfallzeitpunkt	Austauschmotor ☐ ja, km:	
Es besteht für das Fahrzeug				
Vollkaskoversicherung		☐ Nein ☐ Ja	Euro Selbstbeteiligung	
Teilkaskoversicherung		☐ Nein ☐ Ja	Euro Selbstbeteiligung	
Name und Anschrift der Versicherung, Versicherungsschein-Nr.				
Bescheinigung der Versicherung ☐ ist beigelegt. ☐ wird nachgereicht.				
Es besteht Anspruch auf sonstige Leistungen, z. B. Automobilclub, Schutzbrief				
☐ nein ☐ ja		(Name und Anschrift des Leistungserbringers)		Umfang der Leistung Euro (Bescheid in Kopie beifügen)
Nachweis des Kfz-Schadens erfolgt durch				
☐ Reparaturrechnung ☐ Kostenvoranschlag einer Fachwerkstatt ☐ Kurzgutachten				
☐ Sachverständigengutachten ☐ Versicherungsabrechnung				
Die Nachweise sind ☐ beigelegt. ☐ werde ich nachreichen.				
Leistungen der Kaskoversicherung				
☐ habe ich in Höhe von _____ Euro erhalten.				
☐ beabsichtige ich in Anspruch zu nehmen.				
☐ beabsichtige ich nicht in Anspruch zu nehmen, weil				
13.	Ich bitte, die Erstattung auf folgende Bankverbindung vorzunehmen:			
Kontoinhaber (Name)				
Geldinstitut (Bezeichnung, Ort)				
IBAN		BIC (nur bei ausländischer Bankverbindung angeben)		
14.	Pflichtgemäße Erklärung			
Ich versichere nach bestem Wissen die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben.				
Mir ist bekannt, dass alle Angaben Grundlage der Erstattung sind und dass ich nachträgliche Änderungen unverzüglich anzuzeigen habe. Sollten mir nachträglich Ersatzleistungen aus dem Schadensfall zufließen, werde ich dies unaufgefordert mitteilen.				
Ort, Datum		Unterschrift des Antragstellers / der Antragstellerin		